

LEITBILD

Das Leitbild entstand im Jahre 1998 und ist nach wie vor gültig.

«Wir» bedeutet im folgenden alle an der Schule beteiligten Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Schulkommissionsmitglieder.

Leitgedanken

Unsere Schule ist ein Bildungszentrum für das Freiamt und die angrenzenden Gebiete. Sie hat das zentrale Anliegen, den Schülerinnen und Schülern primär den Zugang zu allen Studiengängen der Hochschulen, aber auch zu anderen weiterführenden Ausbildungsgängen zu ermöglichen. Zu einer lebendigen Schule gehören für uns neben der Vermittlung von Allgemeinbildung und fundiertem Fachwissen die Förderung der Urteilskraft sowie die Entwicklung der emotionalen und sozialen Seite der Schülerinnen- und Schülerpersönlichkeit. Wir fördern das Verständnis für und das Interesse an Veränderungen in Umwelt und Gesellschaft sowie die Bereitschaft, an Entscheidungsprozessen aktiv teilzunehmen. Wir tragen dazu bei, dass sich alle an der Schule Beteiligten wohl fühlen. Wir stehen ein für einen partnerschaftlichen Umgang miteinander, der von gegenseitigem Respekt und Vertrauen geprägt ist. Wir respektieren alle Gesprächspartner und diskutieren Meinungsverschiedenheiten sachlich und offen. Gefällte Beschlüsse sind für uns verbindlich. Wir bemühen uns, ökologisch verantwortbar zu handeln.

Erziehungs- und Bildungsinhalte

Fach-, Sozial- und Selbstkompetenz: Die Vermittlung von fundiertem Fachwissen besitzt für uns einen hohen Stellenwert. Wir fördern die kognitiven, sozialen, musischen und sportlichen Fähigkeiten. Ebenso wichtig wie die Vermittlung von Fachwissen ist die kritische Auseinandersetzung mit dem Erlernten, die Meinungsbildung und Stellungnahme. Mit vielfältigen Unterrichtsformen werden sowohl das Denken in komplexen Zusammenhängen, die Fähigkeit zum Lösen von Problemen sowie Kreativität und soziales Verhalten gefördert. Damit werden die Schülerinnen und Schüler befähigt, zu eigenen, differenzierten Urteilen zu gelangen. Die Schülerinnen und Schüler lernen einerseits selbständiges, exaktes Arbeiten und entwickeln persönliche Arbeitstechniken, andererseits werden sie befähigt, im Team zu arbeiten. Wir sind offen und interessiert gegenüber Neuem. Neugierde und Freude am Lernen sollen gefördert werden. Gefühl und Intuition werden, wenn sinnvoll, in der Auseinandersetzung mit Sachproblemen im Unterricht Platz eingeräumt. Das Verantwortungsbewusstsein der Schülerinnen und Schüler wird gefördert. Sie übernehmen im Rahmen klarer Zielvorstellungen Mitverantwortung bei der Gestaltung des Unterrichts, des Schullebens und bei Fragen der Schulentwicklung. Interessierte und begabte Schülerinnen und Schüler sollen speziell unterstützt werden. Wir setzen uns zum Ziel, ein reichhaltiges Freifächerangebot anzubieten und dadurch verschiedenste Interessen zu wecken und spezielle Begabungen zu fördern. Die Lehrerinnen und Lehrer einer Abteilung versuchen nach Absprache mit den Schülerinnen und Schülern ihren Unterricht sinnvoll zu koordinieren. Die Schule unterstützt ein breites Kulturangebot. Die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen und Exkursionen ist ein zusätzlicher Bestandteil des Unterrichts.

Selektion

Wir betrachten die Selektion als eine wichtige Aufgabe. Lehrerinnen und Lehrer messen und beurteilen Leistung anhand anspruchsvoller Kriterien, die ihrerseits auf verschiedenen Ebenen innerhalb des Kollegiums besprochen werden. Die Anforderungen werden gegenüber den Schülerinnen und Schülern offengelegt. Von ihnen werden in Noten messbare Leistungen erwartet.

Schulorganisation

Personalpolitik und Planung: Die Schulleitung legt die Grundsätze ihrer Personalpolitik offen. Die Fachschaften werden angehört. Die Schüler und Schülerinnen werden in geeigneter Form berücksichtigt.

Fachliche, didaktische und pädagogische Kompetenz sind die wichtigsten Anstellungskriterien. Die Schulleitung achtet insbesondere auch durch Schaffung von Voll- und Teilzeitstellen auf gute Anstellungsbedingungen. Die Schulleitung plant zukunftsgerichtet, indem sie mögliche Entwicklungen abschätzt und entsprechende Massnahmen trifft.

Fachschaften

Die Fachschaften sind untereinander gleichberechtigte Institutionen mit geregelten Kompetenzen, Verantwortlichkeiten und Aufgaben. Sie nehmen an unserer Schule eine wichtige Stellung ein. Bei Entscheidungsfindungen, die sie betreffen, werden sie von der Schulleitung in geeigneter Form mit einbezogen.

Mitsprache der Schülerschaft

Es ist erwünscht, dass die Schülerschaft ihre Mitwirkungsrechte wahrnimmt und sich eine repräsentative Organisation gibt. Die Schülerinnen- und Schülerorganisation (SO) nimmt an unserer Schule eine wichtige Stellung ein und wird in geeigneter Weise in die Entscheidungsfindung der Schulleitung miteinbezogen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schaffen ein optimales Umfeld für einen reibungslosen Ablauf des Unterrichts und des Schulbetriebs.

Reglemente

Reglemente sind für uns verbindlich und dienen der Umsetzung der gemeinsam erarbeiteten Ziele. Gemeinsam erstellte Reglemente überprüfen wir regelmässig.

Qualitätsmanagement

Öffentlichkeit: Die Kantonsschule Wohlen ist im Freiamt und den angrenzenden Gebieten verankert. Wir pflegen durch spezielle Anlässe den Kontakt zu den Eltern und zur Öffentlichkeit und wir fühlen uns verantwortlich für das Ansehen unserer Schule. Unsere Schule pflegt vielfältige Beziehungen mit anderen Schulen und Institutionen. Das Kantiforum ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal unserer Schule.

Arbeitsethik: Eine hohe Leistungsbereitschaft wird bei Lehrer- und Schülerschaft vorausgesetzt. Beide engagieren sich für eine zielgerichtete, strukturierte und interessante Gestaltung des Unterrichts und arbeiten an der Entwicklung unserer Schule mit. Schülerinnen und Schüler sind bereit, sich mit den vermittelten Bildungsinhalten auseinanderzusetzen, aktiv und regelmässig am Unterricht teilzunehmen und intellektuelle Neugier und Freude am Lernen zu entwickeln. Bei Problemen versuchen wir, den Schülerinnen und Schülern zu helfen und weisen sie auf die Beratungsangebote und Möglichkeiten der Studienorientierung hin.

Fortbildung: Wir räumen einer kontinuierlichen Lehrerinnen- und Lehrerfortbildung einen hohen Stellenwert ein und aktualisieren ständig unser Wissen.

Qualitätssicherung: Wir passen unsere Organisations- und Kommunikationsstruktur den Bedürfnissen der Schulgemeinschaft an. Die Qualität des Unterrichts ist ein zentrales Anliegen unserer Schule. Sie wird regelmässig überprüft unter Mitwirkung der Schulkommission, der Fachschaften, der Schulleitung sowie der Schülerinnen und Schüler. Wir setzen uns zum Ziel, die einzelnen Punkte dieses Leitbildes zu realisieren. Dazu sind Möglichkeiten und Weisungen zur Umsetzung des Leitbildes zu erarbeiten. Wir wollen unsere Wertvorstellungen, Ziele und Normen regelmässig diskutieren und überprüfen und gegebenenfalls das Leitbild entsprechend modifizieren.